

Wurfmikrofon: Catchbox

1 Einsatzszenario

Das Wurfmikrofon Catchbox eignet sich für größere, lockere Gesprächsrunden, bei denen die Teilnehmenden zu weit getrennt voneinander für statische Mikrofone sitzen. Das Mikrofon darf tatsächlich geworfen werden, weil es durch ein Schaumstoffkissen (Catchbox) geschützt ist. Beiträge aus dem Auditorium werden in die Aufzeichnung oder Übertragung übernommen.

2 Aufbau und Inbetriebnahme

Das Paket enthält die Catchbox mit Mikrofon, einen Funkempfänger, zwei Ladegeräte, eine Ladestation (induktiv), ein Kabel (USB-C auf USB-A) und ein Kabel mit Klinkensteckern. Und so schließen Sie den Funkempfänger an den Computer oder die Medientechnik im Veranstaltungsraum:

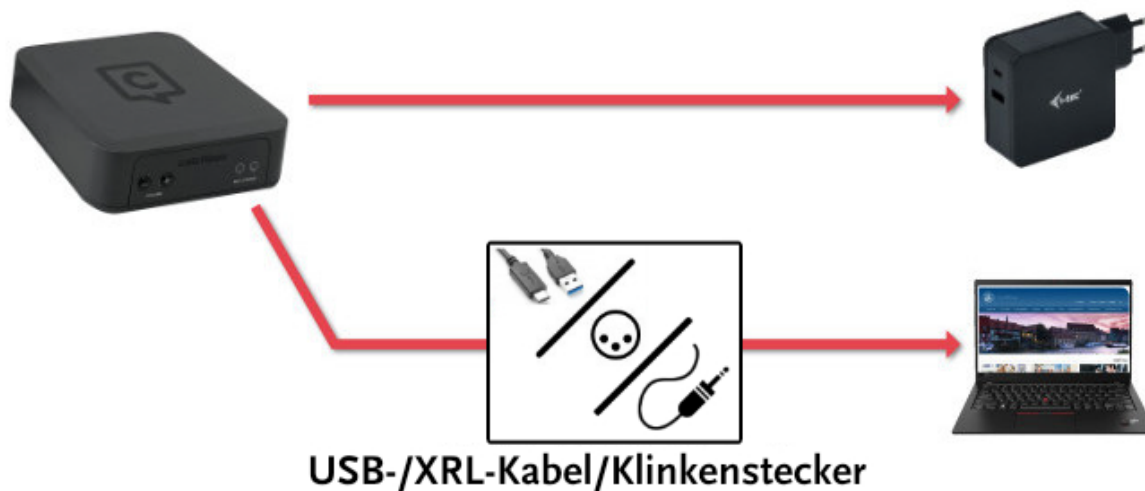


Abbildung 1 – Aufbau und Anschluss des Funkempfängers

1. Verbinden Sie den Funkempfänger mit dem Stromnetz. Die Reichweite des Empfängers beträgt 100 m bei freier Sicht. Er kann daher frei im Raum aufgestellt werden und muss nicht mittig aufgestellt sein.
2. Schließen Sie den Funkempfänger über das Kabel mit den USB-Steckern oder mit den Klinkensteckern an Ihr Endgerät oder per XLR-Kabel an die vor Ort verbaute technische Anlage an. Das XLR-Kabel finden Sie im Pult bei den Funkmikrofonen.

Die Räume, in denen der Anschluss an eine Anlage im Raum möglich ist, finden Sie auf unserer Seite „Geräteausleihe für hybride Veranstaltungsformate oder Aufzeichnungen“ im Abschnitt **Wurfmikrofon: Catchbox** unter <https://www.uni-bamberg.de/its/dienstleistungen/tele/videokonferenz-technik/hybrid/#c642896>.

3. Entnehmen Sie das Mikrofon (schwarzer Zylinder) aus der blauen Catchbox und schalten Sie es ein. Der Ladestand ist an den fünf Punkten neben dem Einschalter erkennbar. Ist die Batterie vollgeladen, werden fünf grüne Punkte angezeigt; bei niedrigem Ladestand blinkt nur ein grüner Punkt. Die Catchbox schaltet sich automatisch nach ein paar Minuten aus, wenn der Funkempfänger ausgeschaltet ist.
4. Stecken Sie das Mikrofon wieder in die Catchbox.
5. Wählen Sie die Catchbox als Mikrofon in der Konferenz- oder Aufzeichnungssoftware Ihrer Wahl aus.
6. Optional: Verbinden Sie die Ladestation mit dem Stromnetz. Dies ist nur für längere Veranstaltungen nötig, da Sie das Gerät vollständig geladen erhalten und die Akkulaufzeit ungefähr 10 Stunden beträgt.



Abbildung 2 – Optional: Aufbau und Anschluss der Ladestation